

tung. Der Bau ist außerdem ein denkwürdiger Beweis von beharrlichem Festhalten am romanischen Styl, der den Deutschen des 13. Jahrh. eine Herzenssache gewesen zu sein scheint: 1275 ist das Datum der Einweihung.

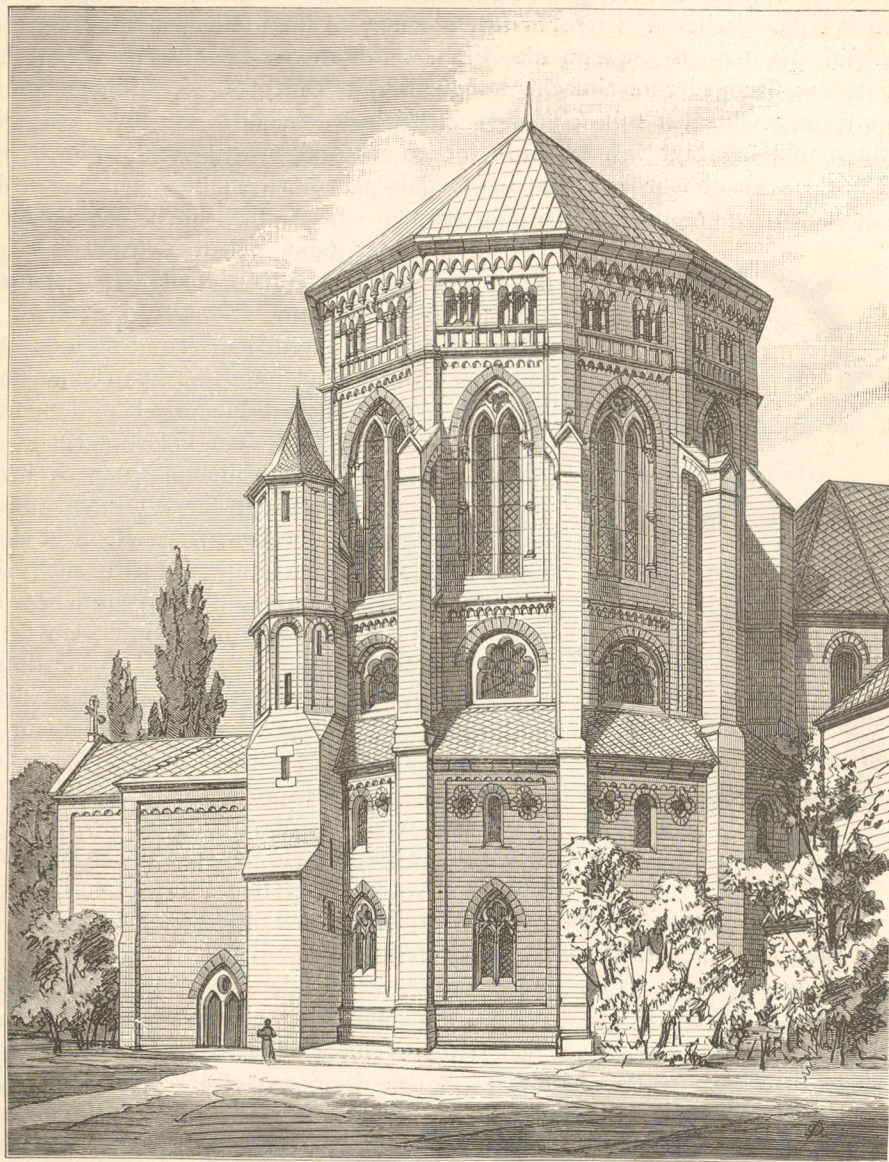


Fig. 482. S. Gereon zu Köln. Aufriss. (Nach Dollinger.)

Unter den mittelhheinischen Bauwerken gehört hierher noch die zierliche Klosterkirche von Enkenbach in der Pfalz, mit gradlinigem Chorschluß, Kreuzschiff und kurzem Schiffbau, dessen Gewölbgurte auf gegliederten Pfeilern zwischen stämmigen Säulen ruhen*). Die Westseite schmückt ein reiches Portal mit eleganten

Kirche in
Enkenbach.

*) Aufnahmen in *Sighart's Gesch. d. bild. K. im Königreich Bayern*. München 1862. S. 245 ff.
Lübke, Geschichte d. Architektur. 6. Aufl.